



LebensRäume

Magazin der Wohnungsgenossenschaft Dessau eG

1 2023

VORGEMERKT:

Wir laden Sie zu einem Besuch in das Technikmuseum „Hugo Junkers“ ein. Lesen Sie hierzu mehr auf der Seite 5

WOHNUNGS
GENOSSENSCHAFT
DESSAU 
WOHNEN-DESSAU.DE

INHALT

AKTUELL

Liebe Leserinnen, liebe Leser	2 - 3
Neujahrspressegespräch der vier großen Wohnungsunternehmen	4 - 5

VERANSTALTUNGEN

Auf den Spuren von Hugo Junkers	5
---------------------------------------	---

AKTUELL

Aus Azubis werden Werkstudenten	6 - 7
---------------------------------------	-------

WISSENSWERTES

Schädlingsbefall im Küchenschrank	6 - 7
---	-------

BAUGESCHEHEN

Modellhafte Sanierung des Laubenganghauses	8 - 9
--	-------

WISSENSWERTES

Wohngeld - kein Buch mit sieben Siegeln	10 - 11
Sie wollen sich eine neue Küche kaufen?	10 - 11
Wissenswertes über die Berufsunfähigkeitsversicherung	12 - 13
Horst Bäumchen ist wieder unterwegs! - Auf dem Weg zum Gourmetkoch	13
Wir stellen Vereine vor - Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club (ADFC)	14 - 15
Töchter und Söhne unserer Stadt - Fritz Hesse	16 - 17

SERVICE

Kinderseite	18 - 19
Geburtstagsgrüße	20
Nachruf	20
Rätselseite	21
Starke Partner der Wohnungsgenossenschaft	22 - 23
Neuer Nachbar? - Ich habe die Wahl!	24

IMPRESSUM

Herausgeber:

Vorstand der Wohnungsgenossenschaft Dessau eG
Wolfgangstraße 30, 06844 Dessau-Roßlau
Telefon: 0340/260 22-0

Layout/Satz/Druck:

Elbe Druckerei Wittenberg GmbH

Fotos: Wohnungsgenossenschaft Dessau eG,
Adobe Stock

Redaktionsschluss: 17.02.2023

 **Klimaneutral**
Druckprodukt
ClimatePartner.com/15682-2301-1006



LIEBE LESERINNEN, LIEBE LESER,

zu Beginn des Jahres möchten wir Ihnen einen kleinen Ausblick auf das aktuelle Geschäftsjahr 2023, aber auch einen Rückblick auf das vergangene Jahr 2022 geben.

Geprägt war das vergangene Jahr von den Auswirkungen des Krieges in der Ukraine. Insbesondere die steigenden Kosten für Heizung haben unsere Mitglieder sehr beunruhigt. Wir haben eine Vielzahl von persönlichen Gesprächen geführt, Mieterveranstaltungen angeboten und versucht, die Sorgen um ein bezahlbares Wohnen in unserer Genossenschaft zu nehmen. In diesem Zusammenhang möchten wir uns nochmals für das entgegengebrachte Vertrauen - 70 % unserer Mieter haben zum eigenen Schutz vor größeren Nachzahlungen ihre Guthaben aus der Abrechnung 2021 stehen lassen - recht herzlich bedanken.

Auch wenn wir es bereits erwähnt haben, müssen wir nochmals betonen, dass unsere Genossenschaft mit dem regionalen Versorger, den Stadtwerken Dessau, einen längerfristigen Vertrag für Strom, Gas und Fernwärme mit festen Konditionen hatte. Dieser Vertrag endete am 31.12.2022. Unsere Mitglieder haben demzufolge in den letzten Jahren erheblich, trotz großer Preissteigerungen im Marktumfeld, profitiert. Die von uns prognostizierten Erhöhungen für



Wiener Straße 6-12 – Vorderansicht –

– Hofansicht –



Fernwärme und Gas konnten durch die von der Bundesregierung beschlossene Preisbremse bei Fernwärme, Gas und Strom abgemildert werden. Dennoch sind deutliche Preissteigerungen im Energiebereich zu verzeichnen. Daher wird auch das Jahr 2023 davon geprägt sein, Energieeinsparpotentiale zu finden und technische Lösungen zu erarbeiten.

Sehr erfreulich ist, dass sich unsere wirtschaftliche Situation im Umfeld schwieriger Marktbedingungen und enormer gesellschaftlicher Herausforderungen im Jahr 2022 weiter verbessert hat.

Unser Leerstand liegt per 31.12.2022 deutlich unter 3 % und stellt damit einen Spitzenwert in der Wohnungswirtschaft unserer Region dar. Unsere Einnahmesituation ist damit stabil und stellt die Grundlage für unsere zukünftigen Investitionsvorhaben dar.

In den kommenden Jahren wollen wir unsere anspruchsvollen Modernisierungs- und Neubauziele trotz schwieriger Rahmenbedingungen weiter fortsetzen, um für unsere Mitglieder das Wohngefühl weiter zu verbessern.

Wir starten bereits im Frühjahr 2023 mit der umfangreichen Modernisierung der Wiener Straße, im Süden unserer Stadt. Hier stehen energetische Maßnahmen in Verbindung mit dem An-

bau von Balkonen und die Neugestaltung der Außenanlagen mit Schaffung von Terrassen im Erdgeschoss im Mittelpunkt.

Auch im Wohngebiet Zoberberg werden wir weiter investieren und die Farbgestaltung im Pappelgrund 20 – 24 fortsetzen. In den kommenden Jahren verlagern wir unseren Schwerpunkt nach Dessau Nord. Das Quartier am Schillerpark - Ringstraße, Mozartstraße, Richard-Wagner-Straße - rückt in den Fokus. Seit ca. 2 Jahren beschäftigen wir uns intensiv mit der Zukunft dieses Wohnstandortes. Wir werden im ersten Halbjahr 2023 alle beteiligten Mieter frühzeitig und vollumfänglich in die Planungen einweihen und werden deshalb zu einer Mieterinformationsveranstaltung einladen. Im dritten Quartal 2023 starten wir unser bisher größtes Neubauvorhaben im Bauhausviertel und wollen auch an diesem gefragten Standort unser Wohnungsangebot erweitern.

Wie Sie sehen, bleibt auch das Jahr 2023 sehr anspruchsvoll. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen.

Es grüßen Sie
Nicky Meißner

Matthias Kunz

NEUJAHRESPRESSEGESPRÄCH DER VIER GROSSEN WOHNUNGSUNTERNEHMEN DER STADT DESSAU-ROSSLAU



von Sabine Becker

Die vier großen Wohnungsunternehmen der Stadt Dessau-Roßlau, die Dessauer Wohnungsbaugesellschaft mbH (DWG), die Roßlauer Wohnungsgenossenschaft eG (RWG), die Genossenschaft Wohnungsverein eG (WVD) und die Wohnungsgenossenschaft Dessau eG (WGD), luden auch in diesem Jahr zum gemeinsamen Neujahrspressegespräch.

Am 19.01.2023 trafen sich alle Beteiligten in der Geschäftsstelle der DWG.

Gemeinsam berichteten sie über getätigte Sanierungs-/Neubauprojekte, über zu bewältigende Herausforderungen, wie gestiegenen Bau- und Energiekosten und Bevölkerungsrückgang. Weiterhin gaben sie einen Ausblick auf geplanten Investitions- und Instandhaltungsmaßnahmen.

Im Jahr 2022 investierten die vier Wohnungsunternehmen insgesamt 39,0 Mio. Euro in ihre Wohnungsbestände und in das Wohnumfeld, davon wurden 32,1 Mio. Euro für Aufwertungsmaßnahmen verwendet. Die Investitionen sind für alle im Stadtbild sichtbar.

Über das Neujahrspressegespräch wurde ausführlich am 21.01.2023 im Anhalt Kurier der Mitteldeutschen Zeitung berichtet.

Wie bereits im vergangenen Jahr unterstützen die Wohnungsunternehmen auch in diesem Jahr wieder soziale Projekte. Die Unternehmen beteiligen sich mit jeweils 1.000 Euro, die sozialen Einrichtungen und Vereinen zugutekommen.



Foto: DWG

Über unsere Spende freute sich der Förderverein der Anhaltischen Landesbücherei.

Am 25. Januar 2023 übergab der Vorstandsvorsitzende Nicky Meißner den symbolischen Scheck an Thomas Pasksek, Vorsitzender des Fördervereins der Anhaltischen Landesbücherei.

Auf einen Blick

Wohnungsbestand:	3.754 WE
Altersdurchschnitt:	59
Leerstand:	2,5 %
Investitionen 2022:	15,7 Mio. EUR
Investitionen 2023:	14,6 Mio. EUR



Foto: v.l.n.r. Thomas Passek, Nicky Meißner

AUF DEN SPUREN VON HUGO JUNKERS

TECHNIKMUSEUM HUGO JUNKERS 



von Siegrun Oppermann

In das Technikmuseum „Hugo Junkers“ Dessau möchten wir heute einladen.

Wer Interesse hat, mit uns gemeinsam an einer Führung durch das Museum teilzunehmen, kann sich anmelden.

- » **Wann?** 06.04.2023, 15:00 Uhr
- Wo?** Museum in der Kühnauer Str. 161 a
- Dauer?** ca. 1,5 Stunden
- Kosten?** kostenfrei

Das Angebot richtet sich an unsere Bewohner und Mitglieder.

Die Eintrittskarten erhalten Sie ab dem 13.03.2023 in unserer Geschäftsstelle oder Sie melden sich unter s.oppermann@wg-dessau.de an.

Die Kartenanzahl ist begrenzt.



Foto: Technikmuseum

AUS AZUBIS WERDEN WERKSTUDENTEN

von **Emelie Schreiter, Coralie Müller**
und **Philip-Lucas Kaddatz**

Mittlerweile ist über ein halbes Jahr vergangen, seitdem wir drei erfolgreich unsere Ausbildung zu Immobilienkaufleuten abgeschlossen haben. Von seiten des Unternehmens wurde die Möglichkeit geboten, uns in unterschiedlichen Fachgebieten weiterzuqualifizieren und weiterzubilden. Im Zuge dessen erhielten wir eine Übernahmestätigung und sind seit einiger Zeit als Werkstudenten tätig. Das heißt, dass wir neben unseres Studiums auch in der Genossenschaft arbeiten. Zu unserem bisherigen Werdegang möchten wir Sie im Folgenden informieren:

Philip: Bereits seit Juli 2022 studiere ich an der IU Internationalen Hochschule Marketing fern. Das heißt, dass ich jegliche Unterrichtsinhalte zuhause erlerne und auch Prüfungen online absolvieren kann. Somit bin ich flexibel in der Gestaltung meiner Studientage und muss in keine andere Stadt pendeln. An 2 ½ Tagen in der Woche kümmere ich mich um das Marketing und die Öffentlichkeitsarbeit im Unternehmen und arbeite beispielsweise tatkräftig auch an diesem Magazin mit.

Coralie: Nachdem ich meine Ausbildung im Juni 2022 erfolgreich absolviert habe, studiere ich seit September 2022 an der IU Internationale Hochschule im Studiengang Facility Management. An 2 Tagen pro Woche arbeite ich die Studieninhalte durch und bereite mich auf anstehenden Prüfungen vor. Der gesamte Unterrichtsstoff wird von zu Hause aus erarbeitet und somit findet mein Studium ebenfalls als Fernstudium statt. Die Restliche Woche bin ich im technischen Service in der Wohnungsgenossenschaft tätig.

Emelie: Seit Oktober 2022 studiere ich Immobilienwirtschaft an der IU Internationalen Hochschule in Leipzig dual. Hierzu bin ich zwei Tage die Woche zum einen in Präsenz in Leipzig, zum anderen habe ich virtuelle Vorlesungen vor dem Computer. Anfänglich handelt es sich beispielsweise um Vorlesungen wie Grundlagen der Betriebs- oder Volkswirtschaftslehre. Von Montag bis Mittwoch habe ich die so genannten Praxistage. Hier bin ich im kaufmännischen Service unserer Genossenschaft tätig.



SCHÄDLINGSBEFALL IM KÜCHENSCHRANK



von **Philip-Lucas Kaddatz**

Beim Öffnen der Nudelpackung fliegt Ihnen eine Lebensmittelmotte entgegen oder in den Gewürzen und im Tee vermehren sich die Brotkäfer. Immer wieder werden wir von ungebetenen Gästen überrascht, die nicht nur unseren Vorräten schaden, sondern unter Umständen uns selbst.

Mit steigenden Temperaturen steigt auch die Chance, sich diese oder ähnliche Vorratsschädlinge in die eigene Wohnung zu

holen. Dabei stellen insbesondere die Larven eine mögliche Bedrohung für unsere Gesundheit dar. Denn durch Kot und Behaarung können bei anfälligen Menschen Allergien oder Reizungen im Magen-Darm-Trakt ausgelöst werden.



HERZLICH WILLKOMMEN



Viele der störenden Insekten bringt man sich durch den Einkauf in die Wohnung, indem sich die Eier beispielsweise an der Verpackung der Lebensmittel befinden. Sobald die Larven geschlüpft sind, fressen sie sich durch dünne Pappe und dünnes Plastik und wachsen mit der darin befindlichen Nahrungsquelle heran. Daher ist es empfehlenswert, anfällige Waren wie Nudeln, Reis, Mehl, Haferflocken, Grieß, Dörrobst oder Tee nach dem Kauf zu kontrollieren und umzufüllen. Am geeignetsten sind dafür Schraubgläser mit Gummiringen oder luftdichte Vorratsdosen aus Kunststoff. Mit einer grundlegenden Sauberkeit in den Schränken minimiert man bereits das Risiko eines Befalls. Dennoch sei an

dieser Stelle darauf hingewiesen, dass in den seltensten Fällen die Küchenhygiene schuld an diesem Problem ist.

Ist es dann doch einmal passiert, sollten die befallenen Lebensmittel unbedingt entsorgt werden – und das außerhalb der Wohnung, um eine weitere Ausbreitung zu verhindern. Anschließend ist es ratsam, die Vorratsschränke mit einer Essig-Wasser-Mischung auszuwischen. Für viele Schädlinge gibt es Pheromonfallen, die zwar nur die Männchen anlocken, dafür aber zeigen, wie groß die Population und damit der Befall ist. Insbesondere gegen Schadmotten helfen Trichogramma Schlupfwespen. Die ca. 0,4 mm kleinen Nützlinge sind für uns Menschen ungefährlich. Sie bekämpfen die Motten, indem sie ihre Eier in die Motteneier legen. Dadurch kann sich keine weitere Mottengeneration entwickeln. Sobald es für sie keine Nahrungsquelle mehr gibt, sterben die Wespen ab.

Sollten Sie dennoch nicht Herr der Lage werden, kann dann als letzte Maßnahme das Fach- und Beratungsgespräch mit einem Schädlingsbekämpfer helfen.

MODELLHAFTE SANIERUNG DES LAUBENGANGHAUSES, PETERHOLZSTR. 48 – 2021/2022



von Architektin Britta Jürgens
AADe Jürgens Architekten

Die Architekten des Ateliers für Architektur und Denkmalpflege der Jürgens Architekten übernahmen die Umsetzung der Sanierung des Laubenganghauses nach einem Architektenwettbewerb der Wohnungsgenossenschaft Dessau eG 2020.

Die im Juni 2020 übernommene Aufgabe für die Architekten umfasste die Überarbeitung des Vorentwurfes aus dem Jahre 2019, in Abstimmung mit der Denkmalpflege sowie für Gebäude des UNESCO Weltkulturerbes, dem die Laubenganghäuser angehören. Erforderlich war weiterhin die Abstimmung mit den Vertretern der ICOMOS, (der Beraterorganisation des UNESCO-Welterbes), die Erarbeitung der entsprechenden Leistungsverzeichnisse der einzelnen erforderlichen Gewerke als auch die bauliche denkmalgerechte Umsetzung.

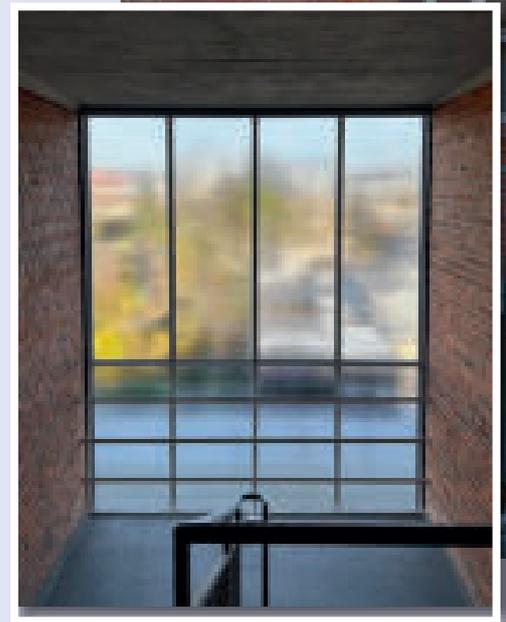
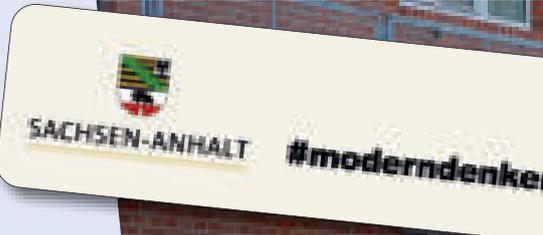
Das Projekt wurde durch das Bundesland Sachsen-Anhalt gefördert. So unterlag die Auftragsvergabe den öffentlichen

Ausschreibungsverfahren. Die Entwurfsüberarbeitungen und -vertiefungen, die Leistungsbeschreibungserarbeitung sowie die denkmalrechtlichen Genehmigungsabstimmungen verliefen parallel und ineinandergreifend im Hinblick auf das Erreichen der optimalen Lösung.

Besonderes Augenmerk für die Sanierung lag in der energetischen und bauphysikalischen Verbesserung der Bausubstanz. Es galt, die bis 2020 stets auftretenden Schimmelbildungen der Außenwände der bewohnten Wohnungen des Gebäudes sowie den sommerlichen Wärmeschutz hinsichtlich der erheblichen Aufheizung durch die hohe Sonneneinstrahlung über die südlichen Fenster abzustellen.

Nach intensiver bauphysikalischer Analyse entwickelten die Architekten und Fachplaner ein auf die Bausubstanz abgestimmtes Energiekonzept. Dieses beruht auf der Wärmegewinnung per Geothermie bei gleichzeitiger Ertüchtigung der Außenwandflächen durch Einbau einer vollflächigen Innendämmung, als Schaumglas-Dämmung. Für das Funktionieren des geplanten Energiekonzeptes spielen die neu konzipierten Fensteranlagen sowie die Reaktivierung der ehemaligen Schornsteinzüge zur natürlichen Entlüftung jeder Wohnung eine Schlüsselrolle. Denn die Ausführung der Fensteranlagen wirkt sich insbesondere auf den sommerlichen Wärmeschutz aus. So bilden die neuen Fensteranlagen mit

einer hochwertigen Sonnenschutzverglasung in Kombination mit einer effizienten Außenverschattung und der fensterintegrierten Zwangsbelüftung das Bindeglied zwischen Ertüchtigung der Bausubstanz und Wärmeversorgung. Neben diesen energetischen Anforderungen an die Fenster, unterliegen diese weiterhin den denkmalpflegerischen Belangen, welche die gestalterische Annä-



herung der Fensterkonstruktion an den bauzeitlichen Bestand forderte.

Eine weitere wichtige Umbaumaßnahme stellt die Errichtung einer im Gebäude liegenden Aufzugsanlage dar. Diese Aufzugsanlage wurde in den Bereichen der ehemaligen Bäder des Mittelstranges eingebaut. Die Wohnungen dieses Stranges wurden entsprechend umgeplant.

Zur Sicherung der Schallisolierung wurde die neueste geräuscharme Aufzugstechnik, bis hin zur entkoppelten Aufhängung der Aufzugsanlage und zusätzliche Schalldämm-Trockenbauwände vor die Aufzugswand zu der angrenzenden Wohnung eingebaut. Das Schalldämm-Ergebnis zeigt, dass dieser erhöhte Konzeptionsaufwand alle Erwartungen erfüllt hat und der Aufzug geräuschlos die 3 Wohngeschosse und das Untergeschoss erschließt. Durch die Errichtung einer gartenseitig gelegenen Rampenzugangsanlage zum Untergeschoss konnte eine barrierefreie Zugänglichkeit des Gebäudes gewährleistet werden.





Bildquelle: AADe Jürgens Architekten

Weiterhin wurde die Wiederherstellung der Treppenhause-Glasfassade als Stahl-Glas-Konstruktion mit Drahtglas-Verglasung nach bauzeitlichem Vorbild und ausführlicher Detailabstimmung mit der Denkmalpflege erarbeitet und in der Leistung erfasst.

Nach Abstimmung all dieser Belange der Architekten in enger Zusammenarbeit mit der Wohnungsgenossenschaft Dessau eG und nach erteilten Genehmigungen aller beteiligten Behörden hinsichtlich aller Bauteilertüchtigungen, konnte mit den Baumaßnahmen im Juni 2021 begonnen werden.

Eine besondere Herausforderung für die Umsetzung der Baumaßnahmen stellte die Ausführung im bewohnten Gebäude dar. Dies bedeutete, dass die Bauleitung, hinsichtlich der Bauablaufplanung der Maßnahme, das Umzugs-Management der Bewohner in Interimswohnungen mitberücksichtigen musste, da dies einen wichtigen Bestandteil der Bauabläufe bildete. Das hatte zur Folge, dass die Sanierung

nur in Einzelsträngen durchgeführt werden konnte. Nach Fertigstellung des jeweiligen Stranges mussten die Bewohner erst ihre vollsanierten Wohnungen wieder beziehen und dann die Bewohner des nächst zu sanierenden Stranges ebenfalls das Interim beziehen, bevor die Bauarbeiten am folgenden Strang beginnen konnten.

Die Sanierung des Laubenganghauses umfasste neben der energetischen Sanierung weiterhin die Modernisierung und Optimierung der Wohnungsbäder. Diese erhielten in der Maßnahme bodengleiche Duschen mit faltbaren Glasabtrennungen sowie durch die Innendämmungsmaßnahmen die komplette Sanierung der Wohnräume hinsichtlich der Wohnungsoberflächen. So erhielten alle Wände neue Tapetenbelege und Anstriche. Zusätzlich wurden die Bodenbeläge und Heizkörper erneuert.

Aufgrund guter Zusammenarbeit aller beteiligter Firmen, den Architekten und der Wohnungsgenossenschaft Dessau eG während der Bauzeit konnten die Bau-

maßnahmen zum Gebäude inklusive der Ertüchtigung der Laubenganglaufoberflächen hinsichtlich der Wasserdichtigkeit zum Schutz der Stahlbetonkonstruktion und der Überarbeitung des Fassadenfarbkonzeptes im Dezember 2022 erfolgreich abgeschlossen werden.

Die bereits im Dezember 2022 erfolgten Begehungen mit verschiedenen Vertretern der Denkmalpflege, der Stadt sowie des Landes Sachsen-Anhalt führten stets zu einer hochanererkennenden Beurteilung des fertiggestellten Sanierungsprojektes im Hinblick auf den Erhalt der Bausubstanz des Weltkultur-Erbes und der verbesserten Wohnqualität für die Bewohner des Gebäudes.

Wir Architekten des Ateliers für Architektur und Denkmalpflege blicken auf ein interessantes sehr komplexes und stets dynamisches Projekt zurück, welches nur in der guten Zusammenarbeit mit der Wohnungsgenossenschaft zu diesem bemerkenswerten Ergebnis geführt werden konnte.

WOHNGELD – KEIN BUCH MIT SIEBEN SIEGELN



von Siegrun Oppermann

Vielleicht haben Sie in den letzten Monaten viel über das neue Wohngeld gelesen. Nach Schätzungen der Bundesregierung soll sich die Zahl der berechtigten Wohngeldempfänger verdreifachen.

Ein ausreichender Grund, sich zu informieren, ob man als Mieter unserer Genossenschaft einen Antrag stellen sollte.

In unserer Mieterinformationsveranstaltung am 17.01.2023 konnten wir dank der Unterstützung durch die Amtsleiterin für Soziales und Integration Frau Heike Paesold und der Abteilungsleiterin Wohngeld, Wohnhilfe und Elterngeld Frau Frauke Hanfeld viel erfahren. Auch wurden sehr unterschiedliche Fragen gestellt, welche beantwortet wurden.

Doch hier ein paar zusammenfassende Informationen.

Wohngeld ist ein zweckgebundener monatlicher Zuschuss zum Wohnen. Antragsberechtigt sind Mieter, die keine Transferleistungen (z.B. Bürgergeld oder Grundsicherung) erhalten.

Mit dem neuen Wohngeld kann der Bewilligungszeitraum bis zu 24 Monate betragen. Dies kann besonders für Rentempfänger zutreffend sein.

Einen Antrag zu stellen ist nicht jedermanns Sache. Daher möchten wir Sie nochmals auf unser Angebot hinweisen, dass wir Ihnen bei der Beantragung gerne behilflich sind.

In den letzten Wochen wurden so schon viele Wohngeldanträge ausgefüllt und alle relevanten Unterlagen zusammengetragen, denn ein vollständiger Antrag kann schneller bearbeitet werden.

Sollten Sie noch unsicher ein, ob es für Sie sinnvoll ist, einen solchen Antrag zu



stellen, kann man den im Internet zur Verfügung stehenden Wohngeldrechner nutzen. Dieser ist eine Orientierungshilfe. Wird hier Wohngeld angezeigt, sollte in jedem Fall ein Antrag gestellt werden.

Dies heißt jedoch nicht, dass man nicht doch wohngeldberechtigt ist, da noch weitere Faktoren wie Kinderbetreuung, Schwerbeschädigung und andere Faktoren eine entscheidende Rolle spielen.

» **Gerne unterstützen wir Sie beim Ausfüllen Ihres Wohngeldantrages.**

Hierzu vereinbaren Sie einen Termin unter Tel. 0340 260 22 400. Erfreulich ist, dass unsere Mieter gern dieses Angebot annehmen und überrascht sind, dass sie am Ende einen vollständigen Antrag in den Händen halten.

Bitte denken Sie daran, dass Sie kein Bittsteller sind, sondern bei kleineren Einkommen einen Anspruch auf Wohngeld haben.



WAS SOLLTE MAN BEIM



von Florian Jost

Durchschnittlich 10 bis 15 Jahre begleitet uns eine Küche in unserer Wohnung. Nach einer so langen Zeit ist es verständlich, wenn man sich mit einer neuen, modernen Einbauküche nochmal räumlich verändern möchte. Aufgrund der langen Lebensdauer einer Küche sollte deren Planung sorgfältig erfolgen. Man muss hier auf viele kleine Details



BEI KAUF EINER NEUEN EINBAUKÜCHE BEACHTEN?

Beachten. Dabei sollte nicht untergehen, dass Sie auch Ihren Vermieter über die Maßnahme informieren. Es kann vorkommen, dass für die neue Einbauküche Anpassungen an den Leitungen für Strom oder Wasser durchgeführt werden müssen. Damit wir hierfür ausreichend Vorlauf für die Beauftragung der Fachfirmen haben, sollten Sie sich schon während der Planungsarbeiten für Ihre neue Küche mit uns in Verbindung setzen und über das Vorhaben informieren. Essenziell ist hierbei auch, dass Sie sich vom Küchenstudio einen entsprechenden Plan für die elektrischen Anschlüsse der Geräte anfertigen lassen. An diesem orientieren sich unsere Firmen bei den Anpassungsarbeiten für die Leitungen. Wenn Sie diese Punkte berücksichtigen, sollte einem reibungslosen Einbau Ihrer neuen Küche nichts mehr im Wege stehen.



WISSENSWERTES ÜBER DIE BERUFSUNFÄHIGKEITSVERSICHERUNG

von Nick Schumann
Allianz Vertretung

Berufsunfähigkeit – oder: Wovon lebt man eigentlich ohne Gehalt?

Womit bestreiten Sie Ihren Lebensunterhalt? Wovon zahlen Sie Miete, Strom und Lebensmittel? Mit welchen Einnahmen tilgen Sie ihre Ausgaben – und das fast ein Leben lang? Die Antwort lautet meist: Mit Ihrem Arbeitseinkommen. Egal, ob Sie angestellt oder selbstständig sind, im Büro oder auf der Baustelle arbeiten – Ihr Gehalt ist Ihre Einnahmequelle.

Was passiert aber, wenn Sie erkranken oder einen Unfall haben und zukünftig Ihrem Beruf nicht mehr nachgehen können? Wer sorgt dann für Ihr Einkommen? Wir beantworten Ihnen die wichtigsten Fragen zum Thema Berufsunfähigkeit!

Was ist Berufsunfähigkeit?

Als berufsunfähig gelten Sie, wenn Sie aufgrund eines Unfalls oder einer Erkrankung Ihren Beruf nicht länger ausüben können. Dabei geht es immer um Ihre aktuelle Arbeitssituation – also den Job, den Sie zuletzt ausgeübt haben. Können Sie diesem Beruf dauerhaft nicht mehr nachgehen, liegt Berufsunfähigkeit vor.

Welche Leistungen bekommen Sie im Krankheitsfall?

Aber muss Ihr Chef nicht auch im Krankheitsfall Ihr Gehalt ausbezahlen? – Stimmt! Aber die Lohnfortzahlung durch den Arbeitgeber endet nach 6 Wochen automatisch. Vielleicht ersetzt die Krankenversicherung Ihr Einkommen? – Nein, die zahlt nur für Ihre Behandlungskosten: ärztliche Honorare, Krankenhausaufenthalte, Medikamente. Nach der Lohnfortzahlung leistet sie außerdem das Krankengeld – das deutlich geringer ist als Ihr eigentliches Gehalt und maximal 72 Wochen gezahlt wird. Außer natürlich, Sie werden bereits vorher als erwerbsunfähig eingestuft.

Erwerbsunfähigkeit – kommt dafür nicht der Staat auf? – In der Tat!

Allerdings ist es nicht einfach, als erwerbsunfähig anerkannt zu werden. Sobald Sie mindestens sechs Stunden pro Tag arbeiten können, gelten Sie als

normal erwerbsfähig. Ob Sie dabei in Ihrem gewohnten Beruf arbeiten oder gar dasselbe Gehalt verdienen, das spielt für den Gesetzgeber keine Rolle! Auch wenn Ihre Erwerbsunfähigkeit anerkannt wird, können Sie sich nicht auf die gesetzliche Rente verlassen. Die volle Erwerbsminderungsrente erhalten Sie nur, wenn Sie täglich weniger als drei Stunden arbeiten können. Sie beträgt rund ein Drittel Ihres bisherigen Einkommens. In Ihrer Renteninformation sehen Sie den



Fotoquelle: Allianz

genaueren Wert – könnten Sie allein damit Ihren Lebensunterhalt bestreiten? Bestimmt nicht! Und nebenbei: Können Sie nur Ihren eigenen Beruf nicht mehr ausüben, so erhalten Sie keinerlei Unterstützung, sondern müssten sich einen neuen Job suchen.

Wie kann ich mich vor Berufsunfähigkeit schützen?

Mit einer privaten Berufsunfähigkeitsversicherung erreichen Sie, dass Sie im Ernstfall über all das gar nicht nachdenken müssen. Lange Krankheitszeiten oder gar Berufsunfähigkeit sind schon belastend genug – wer will da auch noch finanzielle Sorgen haben müssen? Sichern Sie doch stattdessen rechtzeitig Ihre Arbeitskraft ab! Erst wenn Sie Ihre Leistungen im Fall der Berufsunfähigkeit genau kennen, entscheiden Sie, ob und wie Sie Ihre Versorgungslücke schließen

möchten. Gemeinsam sichern wir daraufhin Ihre Arbeitskraft ab – mit Ihrem individuell passenden Versicherungsschutz!

Das geht ganz einfach: Vereinbaren Sie telefonisch oder über meine Internetseite einen Termin und wir unterhalten uns ganz in Ruhe darüber, welche finanziellen Einbußen Sie im Krankheitsfall hätten. Ich rechne Ihre Versorgungslücke genau aus und beantworte Ihnen gerne alle Fragen rund um das Thema Absicherung Ihrer Arbeitskraft, der Allianz Berufsunfähigkeitsversicherung und der Allianz Krankentagegeldversicherung.

Kontakt:

Allianz Vertretung

Nick Schumann

Tel.: 0340-2301700

www.allianz-nick-schumann.de



HORST BÄUMCHEN IST WIEDER UNTERWEGS! – AUF DEM WEG ZUM GOURMETKOCH



von Horst Bäumchen

Ist es nicht wunderbar, dass die Tage schon wieder so schön lang sind und die Temperaturen einen aus dem Haus locken?

Den ganzen Winter habe ich es mir zu Hause gemütlich gemacht und meine Freundin und mich nach Herzenslust verwöhnt.

Ich habe das Internet für mich entdeckt. Nicht so wie ihr jetzt denkt, nein ich habe

mir viele Kochseiten angesehen und einiges ausprobiert. Jetzt kann ich nicht nur einen Auflauf kochen, sondern ein 3-Gänge-Menü bekomme ich prima hin.

Unsere Freunde hatten auch schnell Wind davon bekommen und sind gerne zum Verkosten und Genießen gekommen. Ihr könnt Euch sicher vorstellen, dass ich tüchtig zugelegt habe.

Viel Sport steht nun auf dem Programm und kleine Portionen auf dem Teller.

Das gute Essen wollen wir beibehalten und Fastfood ist out.

Kochen ist jetzt mein neues Hobby geworden. Ich hätte gar nicht gedacht, dass ich mal so denken würde.



Und wenn erst einmal die Gartensaison losgeht, habe ich schon einige Ideen, was man alles grillen kann, und das ist nicht nur Fleisch.

So, ich muss Schluss machen, denn der Nudelaufbau ist gleich fertig.

Bis bald!

WIR STELLEN VEREINE VOR – ALLGEMEINER DEUTSCHER FAHRRAD-CLUB (ADFC)

von Stephan Marahrens - Vorstand

Der Verein

Mit's Rad Natürlich! Diesem Motto von Dessau-Roßlau ist der Regionalverband des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) mit seinen 200 Mitgliedern in Dessau-Roßlau und im Landkreis Anhalt-Bitterfeld verpflichtet. Wir sind der „Verein für´s Rad“! Satzungsziel ist, das Radfahren und das Verkehrsmittel Fahrrad zu fördern. Die örtlichen Verbände sind in Sachsen-Anhalt ehrenamtlich unter dem Dach des Landesverbandes organisiert. Die Mitglieder werden von der Geschäftsstelle in Magdeburg unterstützt, hinter der ein ehrenamtlicher Landesvorstand steht.

Der ADFC hat in Sachsen-Anhalt derzeit 2000 und bundesweit 220.000 Mitglieder mit steigender Tendenz.

Die Historie

In Dessau-Roßlau gibt es den ADFC seit 1990. Die Gründung geht auf fahrrad-begeisterte Familien zurück. In den Anfangsjahren standen das gemeinsame Radfahren und die Interessenvertretung gegenüber der Stadt im Vordergrund. Der Verein gab das „Dessauer Radprisma“ heraus und im Jahr 2002 erschien die Broschüre „Dessauer Radeltouren“, die 14 Radtouren rund um Dessau enthält. Im Jahr 2011 erfolgte der Wechsel vom langjährigen Sprecher Walter Schaller zu Stephan Marahrens. Ein Meilenstein sollte der Beschluss des Radverkehrskonzeptes durch den Stadtrat im Jahr 2016 sein. Der Anteil des Radverkehrs am Verkehrsaufkommen war seit 1990 kontinuierlich unter 20% gesunken. Das Radverkehrskonzept sollte diesen Trend stoppen. Die Trendwende im Verkehrsaufkommen blieb bislang aus.

Die Aktivitäten

Der ADFC bringt sich aktiv in die Arbeit der AG Fahrrad ein, in der sich die Stadtverwaltung, die Polizei und Verbände zu Themen des Radverkehrs austauschen und Entscheidungen vorbereiten. Ein Ergebnis ist die Widmung der zukünftigen Ferdinand-von-Schill-Straße als Fahrradstraße. Wir stellen alle 2 Jahre die Ergebnisse des Fahrradklima-Tests vor, der vom ADFC durchgeführt wird. Wir betreiben den „Radwegmelder“, eine Website, auf

der die Bürgerschaft kritische Stellen für den Radverkehr beschreiben kann www.adfc-sachsenanhalt.de/radwegmelder/dessau. Zu drängenden Themen veranstalten wir Kundgebungen. Beispiele sind die neuen Regelungen zur Sicherheit des Radverkehrs in der Straßenverkehrsordnung (StVO) oder das Erinnern an die Rücksichtnahme im Straßenverkehr, wenn Radfahrende Unfallopfer werden. Wir führen Veranstaltungen durch, die Menschen für das Radfahren begeistern sollen. Seit 3 Jahren veranstalten wir mit der Spielplatzinitiative Dessau e.V. die „Kidical Mass“, einen Kinder- und Familien-Fahrradkorso mit dem Ziel, für ein „Kinder- und Fahrradfreundliches“ Dessau-Roßlau zu werben. Aktuell bereiten wir zusammen mit dem Klimaschutzmanager das „1. Stadtradeln“ für Juni 2023 vor. Stadtradeln ist eine Mitmachaktion, bei der es darum geht, in 3 Wochen möglichst viel Fahrrad zu fahren.

Die DeRoFlotte

Seit drei Jahren betreiben wir die „DeRo Flotte“, die Dessau-Roßlau Flotte. Eine Flotte von 2 Transportfahrrädern, die über die Website www.deroflotte.de kostenfrei ausgeliehen werden können. Das „Rote“ und das „Blaue“ können nach Registrierung über einen Kalender tageweise gebucht werden. Die Abholung erfolgt an zentraler Stelle in der Stadt. Für Menschen, die überlegen, das eigene Fahrzeug durch ein Transportfahrrad zu ersetzen, sind die Räder zum Testen gut geeignet. Zur DeRoFlotte gehören seit kurzem eine Fahrrad-Rikscha für 2 Personen und ein Modell für 1 Person. Mit diesen Fahrrädern können Menschen befördert werden, die aus eigener Kraft nicht mehr mobil sein können. Wer Interesse hat, diesen Personengruppen das Erlebnis einer Autofahrt zu ermöglichen, kann sich an unsere Kontakt-E-Mail wenden: dessau@adfc-sachsenanhalt.de



Die Fahrrad-Codierung

In Sachsen-Anhalt wird seit vielen Jahren keine Fahrrad-Codierung angeboten. Grund genug, für den Landesverband ein Gerät zum Codieren von Fahrrädern anzuschaffen. Das Gerät ist zu bestimmten Veranstaltungen in Dessau-Roßlau. Alle Menschen, die Interesse haben ihr Fahrrad codieren zu lassen, senden uns eine E-Mail an unsere Kontaktadresse. Auf Grund der Anschaffungskosten für das Gerät müssen wir für den Service einen Unkostenbeitrag erheben.

Die Radtouren

Für alle Menschen, die regelmäßig gepflegt im Verband Rad fahren wollen, werden wir ab April 2023 an jedem „letzten Freitag“ im Monat wieder die Radtour „Critical Mass“ anbieten. Start ist um 18 Uhr an der Friedensglocke auf dem Marktplatz Dessau. Besonderheit ist, dass uns die StVO ab einer Anzahl von 16 Personen erlaubt, auf der Fahrbahn zu fahren. Auf der Fahrbahn fährt es sich komfortabler und mit Unterstützung durch ein Fahr-



Fotoquelle: adfc



zeug der Polizei wird es zum „Genussradfahren“. Zu besonderen Anlässen werden wir weiterhin geführte Radtouren anbieten. Ein Anlass ist die alljährliche ADFC Sternfahrt in Berlin. In diesem Jahr startet die Tour von Dessau am 4. Juni um 4 Uhr

morgens zu 135 Kilometern mit Ziel Brandenburger Tor. Auf den letzten Kilometern versammeln sich Tausende von fahrradbegeisterten Menschen. Für Personen, die Interesse haben in ihrer Freizeit geführte

Radtouren für den ADFC zu veranstalten, bieten wir eine ADFC Tour-Guide Ausbildung an. Bei Interesse bitte an unsere Kontakt E-Mail wenden.

Der Stammtisch

Wer schon immer überlegt hat sich aktiv einzubringen, Fragen hat oder gar Mitglied werden mag, kann entweder über die E-Mail den Kontakt aufnehmen oder an jedem 1. Donnerstag im Monat beim Stammtisch vorbeischaun. Der Stammtisch trifft sich um 19:30 Uhr im Bella Italia in der Kavalierstraße in Dessau.

Weitere Informationen und Kontakt:
dessau@adfc-sachsenanhalt.de
www.adfc-sachsenanhalt.de/dessau
www.touren-termine.adfc.de
www.deroflotte.de
Twitter-Symbol: @adfc_dessau
Instagram-Symbol: @adfc_dessau



„TÖCHTER UND SÖHNE UNSERER STADT“ – FRITZ HESSE (1881 – 1973)



von Emilio Spielau – Auszubildender

Im ersten Magazin im Jahr 2023 möchte ich Ihnen den Mann vorstellen, der während der gesamten Epoche der Weimarer Republik Bürgermeister in Dessau war: Fritz Hesse.

Fritz Hesse wurde am 13. Februar 1881 in Dessau geboren. Er war nicht nur Bürgermeister, sondern bekleidete auch viele weitere Ämter.

Hesse ging auf das Dessauer Friedrichsgymnasium. Danach studierte er von 1899 – 1907 in Jena, Berlin und Halle Rechtswissenschaften. Nachdem er die juristische Staatsprüfung im Jahr 1907 bestand, wurde er Rechtsanwalt in Dessau.

Im gleichen Jahr heiratete er Lucie Boelcke. Sie bekamen 2 Söhne.

Am 3. April 1910 fand in Dessau eine große öffentliche Kundgebung für die Einführung eines demokratischen Landtags- und Gemeindewahlrechts statt.

Fritz Hesse organisierte als Mitglied der Ortsgruppe Demokratische Vereinigung gemeinsam mit den Sozialdemokraten diese Veranstaltung. Über 12.000 Menschen nahmen daran teil. Die Demokra-

tische Vereinigung verlor sehr an politischem Gewicht und so löste sich auch die Dessauer Ortsgruppe auf.

Im Jahr 1910 wurde Fritz Hesse zum Stadtverordneten gewählt und kurz nach dem der 1. Weltkrieg 1914 begann, wurde er zum Dessauer „Kriegsstadtrat“ ernannt. Der nächste Schritt gelang ihm im Jahr 1918, als er Bürgermeister von Dessau wurde.

Hesse war ein Mitwirkender an den sich friedlich ändernden politischen Verhältnissen im Jahreswechsel 1918/19. An der Gründung der Deutschen Demokratischen Partei 1918 hatte er einen großen Anteil. Er wurde Vorsitzender der Ortsgruppe.

Während seiner Amtszeit als Bürgermeister wurden im Jahr 1923 Ziebigk, Alten, Groß- und Kleinkühnau sowie Törten eingemeindet. Wir verdanken Fritz Hesse weiterhin, dass 1925 das von Weimar verdrängte Bauhaus nach Dessau geholt wurde. Er erkannte, welches Potential das Bauhaus für Dessau haben könnte. Nicht zuletzt lag die kulturelle Blütezeit der Residenzstadt mit dem Tod von Fürst Franz mehr als 100 Jahre zurück.

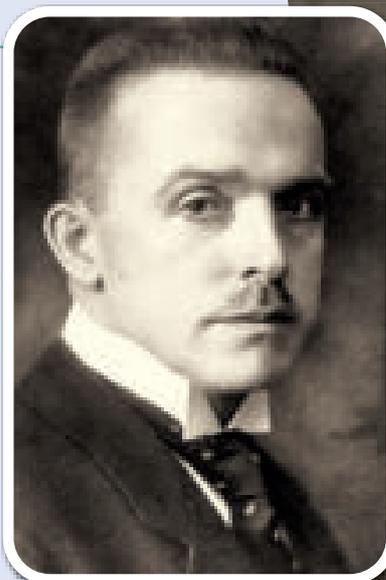
Hesse konnte eine Verbindung zum Bauhausdirektor Walter Gropius, aber auch zu anderen Bauhäuslern herstellen und außerdem die Finan-

zierung des Bauhauses durch die Stadt Dessau selbst sicherstellen.

11 Jahre nachdem Fritz Hesse sein Amt als Bürgermeister antrat, wurde er 1929 Oberbürgermeister.

Da im Gemeinderat nicht mehr alle einer Meinung waren und sich die politische Gewichtung veränderte, wurde am 22. August 1932 beschlossen, das Bauhaus zu schließen. Die Nationalsozialisten übernahmen mehr und mehr die Macht, auch in Dessau. Da Hesse sich weigerte auf dem Rathaus die Hakenkreuzfahne wehen zu lassen, wurde er freigestellt. Er kam für 5 Wochen in Schutzhaft und wurde im Mai 1933 entlassen.

In den nächsten Jahren lebte Hesse mit seiner Familie in Wandlitz bei Berlin. Im Juli 1945 übernahm er erneut das Amt als Oberbürgermeister in Dessau und



OB Fritz Hesse
(13.02.1881 - 30.04.1973)



Fritz Hesse fliegt nach Weimar 17.06.1919



Fritz Hesse empfängt am 06.12.1922 Reichspräsident Fr. Ebert (Mitte); rechts: Ministerpräsident H. Deist



14.06.1927 Besuch Hindenburgs, vor dem Rathausportal, rechts Fritz Hesse

beteiligte sich an der Gründung der Liberal-Demokratischen Partei. Er kümmerte sich vor allem um die Wiederherstellung von Wohnungen und um die Lebensmittelversorgung.

Nachdem die SED 1946 die meisten Stimmen bei den Wahlen erhielt, musste er sein Amt erneut niederlegen. Im Sommer 1948 entschied er sich, es als Anwalt in Dessau zu versuchen und aus der Politik auszusteigen.

Durch sein furchtloses Auftreten als Anwalt in einem Schauprozess zog er den Zorn der neuen Machthaber auf sich und verließ Dessau 1950, um einer Verhaftung zu entgehen. Er wurde rechtzeitig von seinen Freunden gewarnt und konnte fliehen. Er lebte in Westberlin und München und verstarb am 30. April 1973 in Bad Neuenahr.

Durch seine besonderen Verdienste für Deutschland wurde ihm im Jahr 1956 das Bundesverdienstkreuz verliehen.

Wie viele von Ihnen wissen, gibt es in Dessau zu seinen Ehren die Fritz-Hesse-Straße.

Außerdem verleiht die Stadt die Fritz-Hesse-Medaille. Diese bekommen Persönlichkeiten, die sich in diversen Gebieten, über eine längere Zeit, für die Stadt eingesetzt haben, verliehen. Zum Neujahrsempfang der Stadt in diesem Jahr erhielten die verdienten Dessau-Roßlauer Bürger Thomas Markworth, Lothar Ehm und Heinrich Rönner aus den Händen des Oberbürgermeisters Dr. Robert Reck diese Auszeichnung und Medaille. Diese besondere Auszeichnung führt auch dazu, dass man in das Ehrenbuch der Stadt eingetragen wird.

Fotos: Stadtarchiv Dessau-Roßlau



Empfang der Ozeanflieger auf dem Dessauer Flughafen
28. Juli 1928, v. li. Köhl, von Hühnefeld (verdeckt), Fritz Hesse, Professor Hugo Junkers



14.06.1927; Reichspräsident Hindenburg am Ehrenfriedhof in Dessau, 1. v. li. Fritz Hesse

HALLO KINDER

Das Kinderzimmer



von Horst Bäumchen

In den letzten Wochen hat sich mal wieder viel bei Familie Krüger getan.

In den Kinderzimmern von Emilio und Anne hatten sich viele Spielsachen angesammelt, mit denen keiner der beiden Kinder seit langem mehr gespielt hat.

Vor vier Jahren hatte sich Emilio ein Saurierzimmer und Anne ein Barbiezimmer gewünscht. Heute finden sie es nicht mehr toll und möchten ein „cooles“ Kinderzimmer. Bunte Bilder und bunte Tapeten gehen einfach gar nicht mehr. Auch die vielen Plüschtiere im Regal stören nur noch und neue Spiele haben kaum Platz. Beim Abendessen sitzen alle gemeinsam am Tisch und unterhalten sich über den Tag, alle haben viel zu erzählen.

Emilio erzählt von seinem Wunsch mit dem Zimmer. Was würden wohl seine Eltern sagen?

Mama muss lächeln und Emilio ist sich gar nicht mehr so sicher, ob es der richtige Zeitpunkt ist.

Doch das lässt sich schnell klären.

Vor kurzem hatten die Eltern sich bereits über die Kinderzimmer unterhalten und waren zum Entschluss gekommen, dass die Zimmer nicht mehr zum Alter passen. Gut, dass der Papa als Maler arbeitet und die Arbeiten schnell erledigt werden könnten.

Nun sprudeln die Ideen aus Emilio und Anne heraus, was sie sich wünschen, welche Farben sie gerne hätten und dass die Möbel umgestellt werden sollten.

Mama und Papa sind überrascht welche Ideen sie haben und finden die meisten Ideen sogar ganz prima. Am Nachmittag wollen alle vier zum Baumarkt fahren und die notwendigen Sachen holen.

In zwei Wochen soll es losgehen.

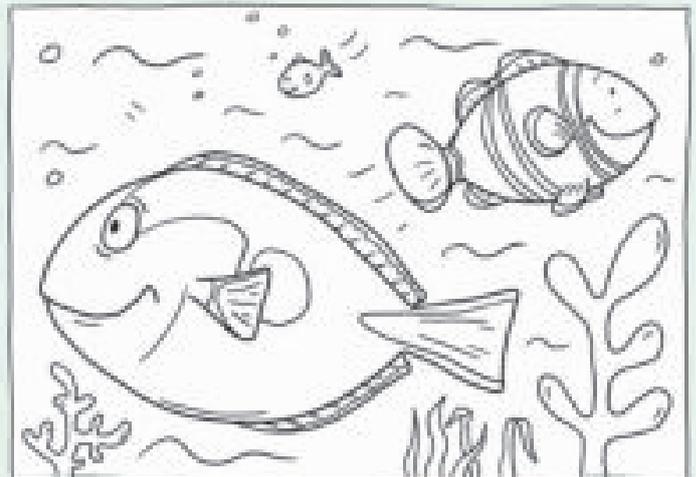
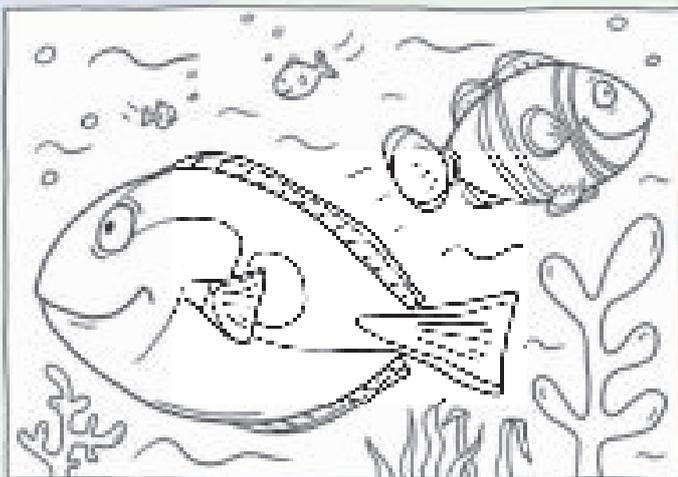
Mama wird noch ein paar Kartons besorgen, so dass Emilio und Anne ihre Spielsachen aussortieren können. Alle Spielsachen, die ganz und vollständig sind, wollen sie spenden und so anderen Kindern noch eine Freude bereiten.

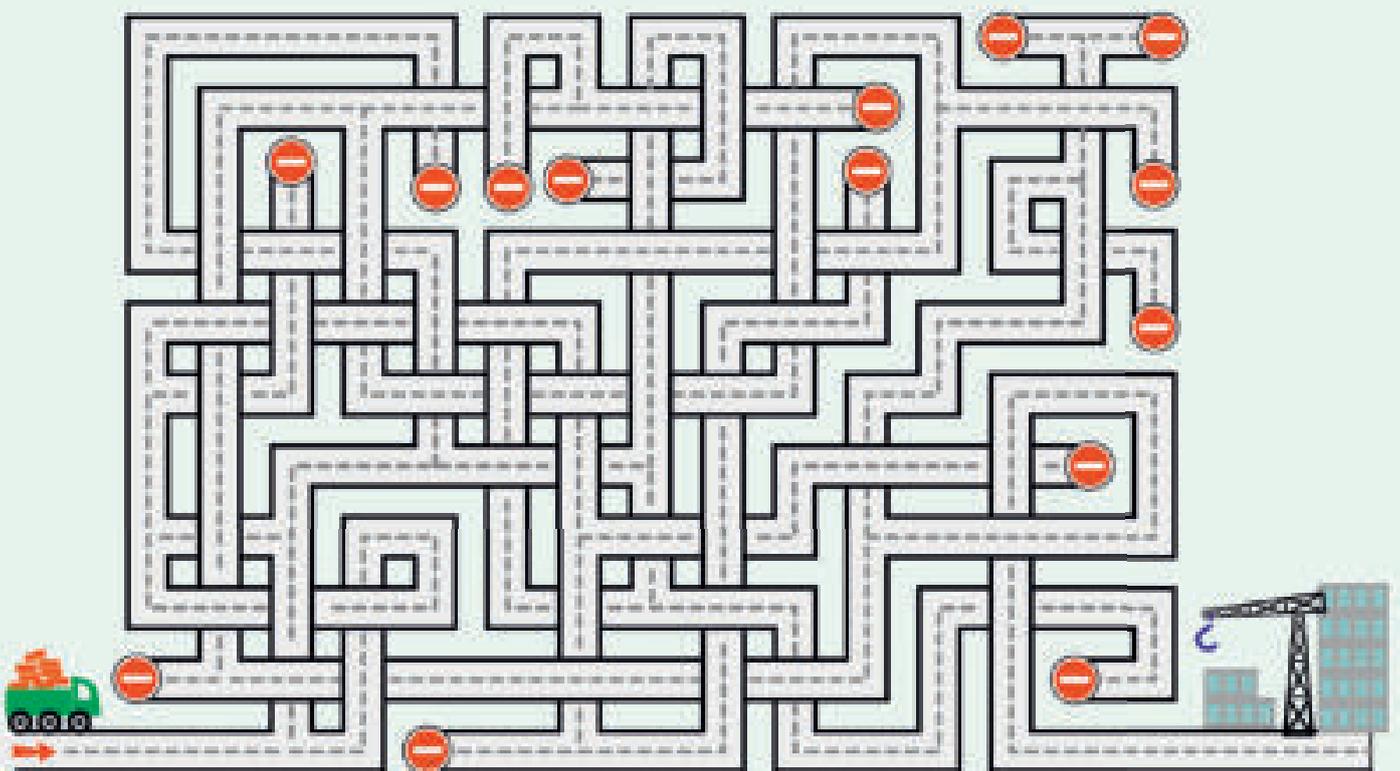
Auch in den Kleiderschränken muss aus-

sortiert werden, denn Emilio ist über den Winter ein ganzes Stück gewachsen und alle Hose und Oberteile vom Vorjahr sind sehr kurz.



Finde die 10 Fehler im unteren Bild!





Geburtstage von Januar bis März 2023

Wir gratulieren und wünschen beste Gesundheit sowie persönliches Wohlergehen:

zum 100. Geburtstag

Frau Erna Prior

zum 99. Geburtstag

Herrn Gerhard Lenk

zum 98. Geburtstag

Frau Agda Kolbin

zum 96. Geburtstag

Herrn Ingfried Schöne

zum 95. Geburtstag

Frau Erika Schröder

zum 94. Geburtstag

Frau Irma Schneider

Frau Erika Irma Titsch

Frau Waltraud Gotsch

Frau Irmgard Balzer

zum 93. Geburtstag

Herrn Herbert Deistler

zum 92. Geburtstag

Frau Inge Kreisel

Frau Inge Thauß

zum 91. Geburtstag

Frau Inge Bernsdorf

Frau Rita Kahl

Frau Elfriede Fritsche

Herrn Rudi Szymanski

Frau Gertrud Kißner

Herrn Siegmart Mette

zum 90. Geburtstag

Frau Sonja Eva Lüdicke

Frau Helga Brandt

Frau Marianne Bitzmann

Frau Gertrud Zynda

Herrn Kurt Krüger

Herrn Dr. Heinz Krämer

Frau Waltraud Heyer

Frau Magrit Schoch



Nachruf

Wir haben die traurige Nachricht erhalten, dass unser langjähriges Mitglied des Aufsichtsrates

Frau
Gudrun Anders

am 31.01.2023 verstorben ist.

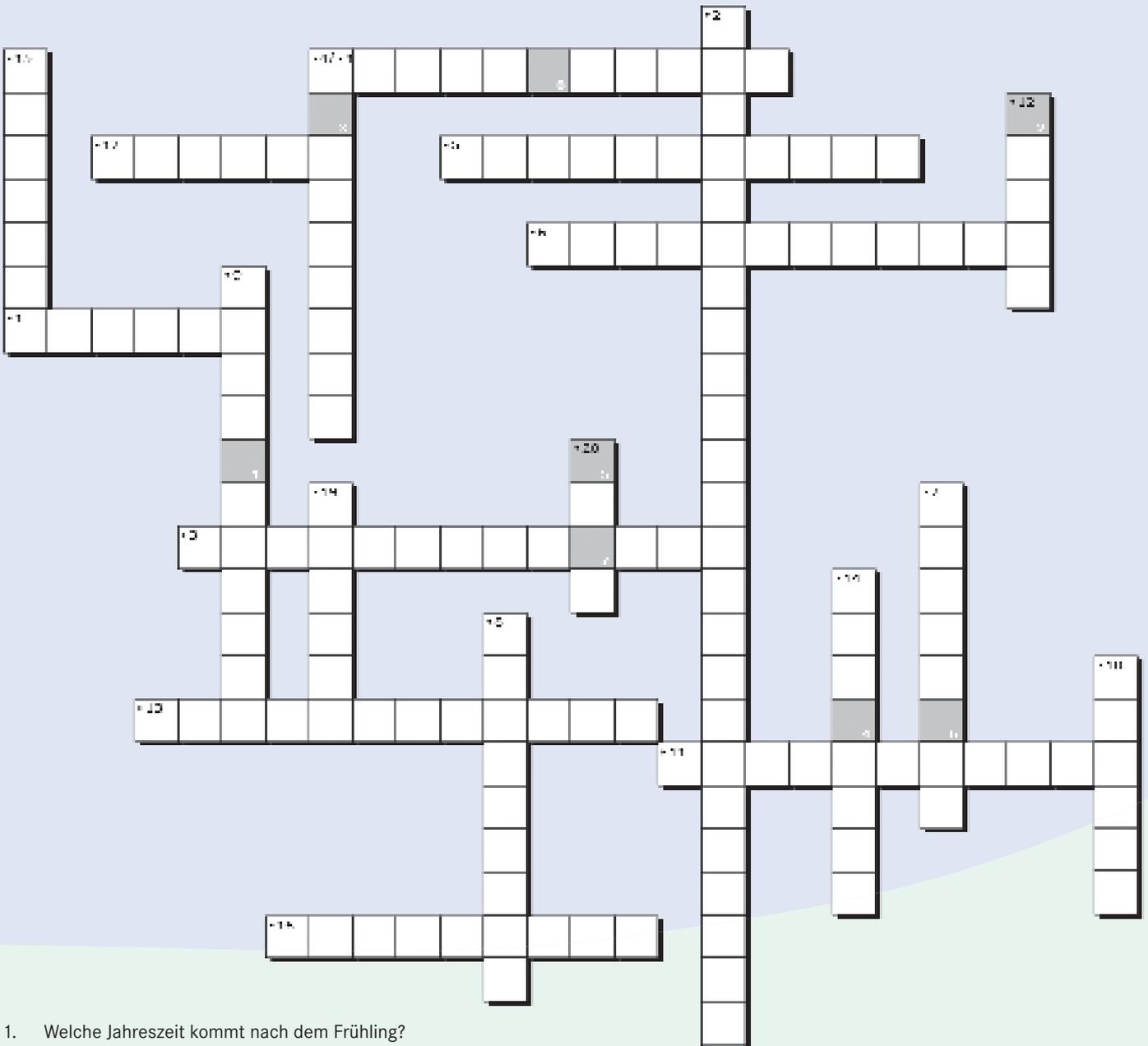
Sie war von 1990 bis 2013 Mitglied des Aufsichtsrates und Wegbereiterin für die erfolgreiche Entwicklung der Wohnungsgenossenschaft Dessau.

Zudem war sie mit Rat und Tat unermüdlich zum Wohle unserer Genossenschaft tätig.

Wir werden ihr Andenken in Ehren halten. Ihrer Familie gehört unser tief empfundenes Mitgefühl.

Wohnungsgenossenschaft Dessau eG
Aufsichtsrat Vorstand Mitarbeiter





1. Welche Jahreszeit kommt nach dem Frühling?
2. Kostenaufstellung vom Vermieter
3. Gerät zum Wäschereinigen
4. Beendigung eines Vertrages
5. Vertrag zur Nutzung einer Wohnung
6. Betriebskostenart die nur im Winter anfällt
7. Ansprechpartner des Mieters vor Ort
8. Fläche zum Abstellen von Fahrzeugen
9. Ort für Postzustellung
10. Verbindung zwischen den Etagen
11. Titel des Mietermagazins
12. Altersruhestand
13. Ort der Kinderbetreuung
14. schriftliche Abrechnung einer Leistung
15. Gebäude für Fahrräder
16. Aufzug
17. Loggia
18. Fahrzeug für Babys und Kleinkinder
19. Ort zur Vermittlung von Lernstoffen
20. Zeitabschnitt

Schicken Sie bitte Ihr Lösungswort an unsere Geschäftsstelle, Wolfgangstraße 30 oder per E-Mail an info@wg-dessau.de.

>> Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir 10 Centergutscheine.

Einsendeschluss ist der 31.05.2023

Alle Mieter der Wohnungsgenossenschaft können teilnehmen.

Viel Spaß beim Rätseln!

Die Gewinner aus dem letzten Magazin wurden schriftlich benachrichtigt.



STARKE PARTNER der Wohnungsgenossenschaft Dessau eG



HAUSNOTRUF
LANGE GUT LEBEN

Hausnotruf des DRK-Kreisverband Dessau e.V.
& der Stadtwerke Dessau

Ihre Sicherheit ist uns wichtig!

Aus diesem Grund haben die Stadtwerke Dessau und der Deutsche Rotes Kreuz Kreisverband Dessau e.V. eine Partnerschaft zum Hausnotruf geschlossen. Informationen unter: www.drk-dessau.de




ELEKTRO SCHULZE
GMBH

UNSERE LEISTUNGEN

- INSTANDHALTUNG
- INSTALLATION
- REVISION
- SERVICE
- BAUSTROM
- DATENVERKABELUNG

Layout by j ideas WERBAGENTUR GmbH

Elektro Schulze GmbH
Pötnitz 4 | 06842 Dessau-Roßlau | Tel.: 0340 21 80 60
www.elektroschulze.com



... jetzt Gutschein ausschneiden und sparen!



10 % Sonderrabatt
für die Mieter der Wohnungs-
genossenschaft Dessau eG

Sie erhalten einen Sofortrabatt in Höhe von 10%.
Gültig bis zum 31. Mai 2023,
nur ein Gutschein pro Einkauf.

Scheplake 1A
06844 Dessau-Roßlau

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 8 - 18 Uhr, Sa. 9 - 13 Uhr



Malerteam Dessau
Ihr Spezialist in Sachen Farbe

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadengestaltung
- Wärmedämm-Verbundsysteme
- Schutz und Gestaltung von Porenbeton
- Denkmalpflege
- Korrosionsschutz
- Fußbodenverlegung
- Werbung und Beschriftung
- Handwerksleistung

Albrechtsplatz 15
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 03 40 / 5 21 05 70
Fax: 03 40 / 5 21 05 75
E-Mail: malerteam-dessau@gmx.de



Klaus Kindermann
Glas- & Gebäudereinigung

Gebäudeservice aus einer Hand

Glasreinigung aller Art
Unterhaltsreinigung
z.B. Büro- u. Praxisräume, Treppenhäuser
Haushaltsreinigung
Bauendreinigung
Teppichbodenreinigung
Entrümpelung/ Haushaltsauflösung
Grünflächenpflege
Winterdienst
Betonpflege



Büro: Böhmisches Str. 35, 06844 Dessau-Roßlau
Telefon: 0340 / 858 25 40
Mail: info@gebaeudereinigung-kindermann.de
www.gebaeudereinigung-kindermann.de

Drescher^{GmbH}
SANITÄR · BAD · HEIZUNG



Der Zahn der Zeit hat an
Ihrem Bad genagt?
Sie wünschen sich mehr
Komfort, mehr Schönheit,
mehr Lebensqualität?

Warten Sie nicht länger!

Drescher GmbH · Sanitär, Bad, Heizung · Brauereistr. 13 / Gebäude 102
06847 Dessau · Tel.: (0340) 63 13 64 · www.lutzdrescher.de

Firma

Thomas Thyrolf

Bauklempnerei & Haustechnik

Flurstraße 21 · 06846 Dessau
Tel: 0340 66 10 484
www.thomas-thyrolf.de
 /thomas.thyrolf

*Wir können nicht
nur Kleckse... wir können
auch Karos!!!*



- Malerarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Fußbodenverlegearbeiten aller Art
- Fassadenanstriche

K.-H. Gebhardt e.K.
Inh. Torsten Richter
Askanische Straße 114
06842 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340 / 8 82 39 45
Fax: 0171 / 730 86 20
info@maler-gebhardt.com

Malerfachbetrieb Gebhardt e.K.



Neuer Nachbar? - Ich habe die Wahl!

Mitglieder werben neue Mitglieder

Als Dankeschön erhält der Werbende eine Prämie in Höhe von **125,00 EURO.**

Voraussetzungen für die Auszahlung der Prämie:

- Der Werbende muss Mitglied und Wohnungsnutzer der Genossenschaft sein.
- Der Interessent darf noch nicht Mitglied und nicht als wohnungssuchend in der Genossenschaft registriert sein.
- Der Beworbene muss die Mitgliedschaft und einen Dauernutzungsvertrag zu den üblichen Bedingungen und auf Grundlage unserer Satzung abschließen.
- Dieses Formular muss der Wohnungsgenossenschaft Dessau eG spätestens zum Termin des Vertragsabschlusses für den neuen Nutzer vorliegen.
- Die Zahlung der Prämie erfolgt 3 Monate nach Vertragsbeginn und unter der Voraussetzung, dass die Zahlungsverpflichtungen des neuen Mitglieds eingehalten werden.

Meine Daten:	
Name:	Vorname:
Straße :	Telefon:
PLZ/Ort:	

Daten des Interessenten:	
Name:	Vorname:
Straße :	Telefon:
PLZ/Ort:	
Mietbeginn*:	VE*:
* Wird von der Wohnungsgenossenschaft Dessau eG ausgefüllt!	

Die Aktion ist bis zum 31.12.2023 befristet!

